

## Transkriptionsempfehlungen und Formatierungsangaben

### Formatierungsangaben für die Datei:

Grundfont: **Courier 12 cpi**; Zeilenausrichtung: **links**; Linker/rechter Rand: **2,5/6 cm** oder **50-55 Zeichen** pro Zeile. Zum Schluß zusätzlich Speichern als Ascii-Datei (wichtig für die Bearbeitung mit ATLAS/ti).

(Interview-Anfang: Allgemeine Angaben zum Interview - Interview-Ende: Kontext-Protokoll als Postskript im gleichen Format der gleichen Datei anfügen.) Ausdruck mit fortlaufender Zeilen-Nummerierung (z.B. in WORD unter: *Datei - Seite einrichten - Seitenlayout - Zeilennummern, fortlaufend*)

<b>Thema</b>	<b>Darstellung im Transkript/Beispiel</b>	<b>Erläuterungen</b>
Absatz	Leerzeile bei Themaende und Sprecherwechsel!	Längere Interviewpassagen untergliedern (ca 2-3 Absätze/Seite!)
Anonymisierung (von Anfang an!)	A, B, C, ... (oder: Johanna -> Bettina)	auch Orte und Institutionen! (auf gleiche Silbenzahl achten)
Ausgelassene Buchstaben	Wie spät iss'n?	Auslassungen durch Apostroph ersetzen
Betonung	UNbedingt	Großschreibung der betonten Silbe
Dehnung	viiiell	
Groß- und Kleinschreibung	Da möchte ich meinen Kollegen mal fragen.	
Interpunktion	, . ; : ! ?	konventionelle Benutzung
Kommentar	(SEUFZT) (TRINKT) (RAUCHT) (RÄUSPERT SICH)	Situationsbeschreibung in Klammern und Großbuchstaben
Lautgerechte Schreibung	Det is' keen Problem.	deutsche Orthografie
Pausen (mit Leerzeichen vom Wort trennen!)	* ** *3*	für kurze Pause für längere Pause evtl. Dauer in Sekunden
Simultansprechen	#und ging nach Hause# #Wann sind Sie# denn	Kennzeichnen der Passagen in Doppelkreuzen
Unsicherheit	(AB # NICHT EINDEUTIG)	Bemerkung im Kommentar mit Stellenangabe
Unverständliche Textpassagen	(10 SEK. UNV.) oder (UNV. ETWA: ...)	im Kommentar mit Zeitangabe oder ungefähren Text
Verschleifung	Da ham=se geklopft	zusammengezogene Worte mit diesem Zeichen verbinden: =
Wortabbruch	Fotopapp// Fotoapparat	an ein abgebrochenes Wort diese Zeichen anhängen: //
Zitat	Der sagte zu mir: "Wie meinst Du das denn?"	Anführungszeichen benutzen

## Checkliste Bandaufzeichnung und Transkription von Interviews:

- Bandaufnahme: Vor Beginn Aufnahmetest (Mikrostellung, Vermeiden von Nebengeräuschen!)
- Erst Datenschutz erläutern (ATLAS-Vereinbarung!), dann Einschalten, dann inhaltlichen Einstieg ins Interview
- Bei Störungen oder auf Wunsch des Interviewten Bandaufnahme unterbrechen (Kontextprotokoll!)
- Am Ende 2 Abschlußfragen (etwa "Fehlt noch was?" - "Wie war das Interview für Sie?")
- Nachträgliche Kommentare zum Interview ins Kontextprotokoll
- Soziodemographische Daten erfragen (Alter, Schulabschluß und erlernter Beruf, jetzige Arbeitssituation, Familienstand, Kinder, Wohnsituation - s. eigenen Vordruck)
- Kontextprotokoll (ca. 1 Seite): Interviewverabredung, Situation vor dem Interview, Verlauf mit etwaigen Besonderheiten/Störungen, Nachgespräch - dabei sowohl Ablauf beschreiben als auch auf eigene Gefühle und Einschätzung eingehen.  
(Wenn möglich, Band abhören und Notizen machen!)
- Transkription: Vorab Anonymisierung festlegen (entweder veränderter Name oder Buchstabe), wenn notwendig auch für weitere Namen (z.B. Institution, Wohnort)
- Textverarbeitung (z.B. WORD, WORDPERFECT, möglichst neue Version!)  
Formatierung beachten (ca. 50 - 55 Zeichen pro Zeile, s. umseitig), keine Hervorhebungen durch Fettdruck, kursiv o.ä., Leerzeilen zur Untergliederung s. umseitig)
- Kopfzeilen (1.-9.):

1. THEMA XY (z.B. "Trennung vom Partner")
2. BEFRAGTE/R (Name oder Anonymisierung, Alter - z.B. "Frau A., 24 J.")
3. INTERVIEWER (voller Name, Alter)
4. ORT DES INTERVIEWS: (z.B. "Wohnung des Befragten")
5. DATUM/ZEIT: .....von....bis ....Uhr"
6. TRANSKRIPT: (voller Name)
- 7.-8. 2 Leerzeilen
9. BEGINN DER TRANSKRIPTION:  
- Ab Zeile 10.: Beginn des transkribierten Textes...

- Transkriptionsregeln s. umseitig
- Unverständliche Stellen: möglichst ungefähren Text rekonstruieren
- Abschluß des Interviews (nach letzter transkribierter Äußerung):

1. Zeile: ENDE DES INTERVIEWS
- 2.-3. Leerzeilen
4. KONTEXTPROTOKOLL:  
- dann Text des Kontextprotokolls anfügen (gleiches Format)  
- letzte Zeile: ENDE DER TRANSKRIPTION

- Unbedingt: Nach der Transkription sorgfältig Korrekturlesen mit Abhören des Bandes!
- Ausdruck mit Zeilennummerierung (ab 1. Zeile, Leerzeilen mitzählen lassen), s. umseitig unter "Formatierungsangaben".
- Speichern auf Diskette als 2 Dateien: a) im Textformat (z.B. WINWORD-Datei: NAME.DOC),  
b) im ASCII-Format (z.B. NAME.TXT) (s. umseitig)